

Soziale Arbeit B.A. +PLUS – Duales Studium

Informationen für Praxisorganisationen

Schön, dass Sie auf unseren dualen Studiengang Soziale Arbeit B.A. +PLUS aufmerksam geworden sind. Das Studium der Sozialen Arbeit an der Akkon Hochschule für Humanwissenschaften ist besonders praxisorientiert konzipiert. Wir arbeiten mit unterschiedlichen Trägern und Vereinen der Sozialen Arbeit, humanitären Organisationen und öffentlichen Einrichtungen aus ganz Deutschland zusammen, um unseren Studierenden fundierte Praxiseinblicke zu geben und sie früh mit den vielfältigen Tätigkeitsfeldern der Sozialen Arbeit vertraut zu machen. Im Rahmen unserer Praxiskooperationen stellen wir Exkursionen, Projekte oder Veranstaltungen auf die Beine, realisieren gegenseitige Gastvorträge und entwickeln immer wieder neue Initiativen, von denen Studierende wie auch unsere Kooperationspartner/-innen profitieren.

Als Praxisorganisation oder „Praxisstelle“ im dualen Studiengang stellen Sie Studierende der Sozialen Arbeit ein und können so die Ausbildung der jungen Kolleg/-innen von Anfang an mitgestalten und talentierte Fachkräfte frühzeitig binden. Nachfolgend erfahren Sie mehr zu den Vorteilen eines Engagement als Praxisorganisation. Für nähere Informationen nehmen Sie gern persönlich Kontakt zu uns auf.

Prof. Dr. Kenan Engin, Studiengangsleiter/
Felicitas Qualmann, Beratung und Kooperation

Nachwuchs fördern und Fachkräfte früh binden

Vom dualen Studium profitieren Arbeitgeber wie Studierende gleichermaßen. Durch die Beschäftigung von Dual-Studierenden können Sie die Ausbildung Ihrer Mitarbeiter/-innen mitgestalten und so qualifizierte Nachwuchsfachkräfte frühzeitig an Ihre Organisation binden. Es entfallen lange Einarbeitungsphasen und die Studierenden bilden sich kontinuierlich weiter. Den Studierenden bietet das duale Studium die Möglichkeit, ihre Studiengebühren anteilig oder in Gänze zu finanzieren und den eigenen Lebensunterhalt zu bestreiten. Durch die Verzahnung von Theorie und Praxis können die Studierenden gleichzeitig ihr neu erlerntes Wissen verfestigen und vertiefen. Außerdem für beide Seiten spannend: Studierende können sich mit unseren +PLUS-Optionen direkt im Anschluss an ihr Studium für einen Spezialbereich der Sozialen Arbeit weiterqualifizieren und dieses Wissen ebenfalls mit in Ihre Organisation einbringen.



© iStock/miketto

Spezialisierung mit unseren +PLUS-Optionen:

- + Extremismus und Radikalisierungsprävention
- + Migration und Integration
- + Leitung und Teamentwicklung
- + Pädagogik und Jugendhilfe
- + Psychosoziale Beratung

Kontinuierliche Mitarbeit und verlässliche Einsatzplanung

Das Studium an unserer Hochschule ist in Blockunterrichts- und Selbstlernphasen organisiert und die Präsenzlehre findet ca. einmal im Monat in mehrtägigen Unterrichtsblöcken statt. Das bedeutet, die Studierenden sind eine Woche (Montag bis Freitag von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr) für die Präsenzphasen in der Hochschule und die übrige Zeit damit gut in Ihrer Organisation einsetzbar. Die Präsenzlehre der Akkon Hochschule findet vor Ort in Berlin statt, kann aber auch digital und damit ortsunabhängig mitverfolgt werden. Das hybride Modell bietet für Praxisorganisationen ein hohes Maß an Flexibilität und ermöglicht gleichzeitig eine langfristige Planung der Arbeitseinsätze. Insgesamt sollten Dual-Studierende über den Zeitraum der sechs Semester mindestens 1256 Arbeitsstunden bei der Praxisstelle tätig sein. Wieviele Stunden die Studierenden wöchentlich leisten, können Sie als Praxisorganisation in den Arbeitsverträgen festlegen. Wichtig für die Planung ist es allerdings, den Studierenden ausreichend Freiräume für die Selbstlernphasen zu gewähren (wir empfehlen etwa 15 bis 20 Stunden pro Woche).

Studiengebühren und Gehalt

In der Regel übernimmt die Praxisorganisation die monatlichen Studiengebühren für die Dual-Studierenden. An der Akkon Hochschule für Humanwissenschaften sind dies aktuell 409 EUR monatlich. Viele Praxisorganisationen zahlen Mitarbeitenden im dualen Studium zudem ein monatliches Gehalt. Die Höhe des Gehaltes sowie weitere arbeitsvertragliche Details verhandeln die Praxisorganisationen individuell mit den Bewerber/-innen.

Gut begleitet: Anleitung durch Fachkräfte

In der gemeinsamen dualen Ausbildung muss den Studierenden in Ihrer Organisation eine anleitende Fachkraft zur Seite stehen. Als Fachkräfte gelten staatlich anerkannte Sozialarbeiter/-innen und Sozialpädagogen/-innen oder vergleichbar qualifizierte Fachkräfte, die eine mindestens zweijährige hauptberufliche Vollzeittätigkeit nach staatlicher Anerkennung nachweisen können. Zudem gelten Berufserfahrene aus den Fachbereichen Psychologie, Pädagogik, Sozialwissenschaften bzw. Soziologie oder Sozialmanagement als vergleichbar qualifiziert.

3 Schritte zur Praxisorganisation im dualen Studiengang

Viele Wege führen zum Ziel, in der Regel sind es aber diese drei Schritte, mit denen eine Kooperation zwischen der Akkon Hochschule für Humanwissenschaften und neuen Praxisorganisationen im dualen Studiengang Soziale Arbeit B.A. +PLUS zustande kommt:

1. Persönliche Beratung: Sie sind daran interessiert, als Praxisorganisation mit uns zusammenzuarbeiten und Stellen für Dual-Studierende anzubieten? Bitte nehmen Sie persönlich Kontakt zu uns auf. Wir informieren Sie über die Möglichkeiten und Modalitäten der gemeinsamen Ausbildung. Dabei ist uns besonders wichtig, auf Ihre spezifischen Bedürfnisse einzugehen.

2. Bewerbungen von Dual-Studierenden: Sie können sich eine Kooperation mit unserer Hochschule gut vorstellen und möchten Bewerbungen von künftigen Dual-Studierenden erhalten? Dann nehmen wir Sie gern in unser Netzwerk für mögliche Praxisstellen auf und informieren unsere Studienbewerber/-innen über Ihre Organisation. Interessierte bewerben sich direkt bei Ihnen. Die Auswahl geeigneter Bewerber/-innen treffen Sie wie gewohnt im Rahmen Ihres Personalauswahlverfahrens.

3. Arbeitsvertrag und Kooperationsvertrag: Wenn Sie Ihre Personalauswahl getroffen und sich für eine/-n Bewerber/-in entschieden haben, schließen Sie mit der/den Person/-en, die Sie im Rahmen des dualen Studiums einstellen möchten, einen Arbeitsvertrag. Parallel schließen Sie mit der Akkon Hochschule für Humanwissenschaften einen Kooperationsvertrag für das Studium dieser Person/-en.

Persönlicher Kontakt: auf gute Zusammenarbeit!

An der Akkon Hochschule für Humanwissenschaften legen wir viel Wert auf den persönlichen Austausch mit unseren Studierenden sowie unseren Kooperationspartner/-innen und Praxisorganisationen. Im Rahmen des dualen Studiums ist es uns daher ein wichtiges Anliegen, mit unseren Studierenden, aber genauso auch mit unseren Praxisorganisationen in Kontakt zu bleiben. Denn unsere Erfahrungen haben uns gezeigt: mit einem guten Austausch gelingt es, auf individuelle Anforderungen einzugehen, die Potenziale der Kooperation weiterzuentwickeln und die angehenden Sozialarbeiter/-innen bestmöglich auf die Herausforderungen der Sozialen Arbeit vorzubereiten.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!



Prof. Dr. Kenan Engin

Studiengangleiter
Soziale Arbeit B.A. +PLUS

☎ +49 30 809 2332-38

✉ kenan.engin@akkon-hochschule.de



Felicitas Qualmann

Studiengang Soziale Arbeit B.A. +PLUS
Beratung & Kooperation

☎ +49 30 8092332-374

☎ +49 173 6184932

✉ felicitas.qualmann@akkon-hochschule.de